

Berlin, 09.04.2026

Fragen zur Wahl des Berliner Abgeordnetenhauses

Berliner Hochschulen stärken und schützen

Berlin erzielt Spitzenleistungen in Forschung, Kunst und Lehre – und in der Gleichstellung! Die Hochschulen sind ein zentraler Motor für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Berlin und wichtige Stütze für die demokratische und vielfältige Kultur Berlins.

- Wie wird Ihre Partei eine verlässliche und auskömmliche Hochschulfinanzierung sicherstellen?
- Wie wird Ihre Partei auf Landesebene agieren, um die Berliner Hochschulen gegenüber antidemokratischen, wissenschaftsfeindlichen und antifeministischen Angriffen besser zu schützen?
- Planen Sie Maßnahmen, um die Wissenschaftsfreiheit und Autonomie der Hochschulen zu stärken?

Gleichstellung ist die richtige Strategie für die BrainCity

Berlin ist Stadt der Frauen und Stadt der Frauen in der Wissenschaft. Das belegt das bundesweite Gleichstellungsranking des CEWS. Diese Erfolgsgeschichte wollen wir weiterführen, dazu benötigen wir die richtigen politischen Strategien.

- Welchen Platz soll Gleichstellung in der künftigen Forschungsstrategie Berlins einnehmen?
- Was sind die wesentlichen Handlungsfelder, um Gleichstellung und Antidiskriminierung an den Berliner Hochschulen zu stärken?
- Welche Gleichstellungsziele sollen die Hochschulen in den Strukturentwicklungsprozessen erreichen?

Frauenförderung und Geschlechterforschung ausbauen

Das Berliner Chancengleichheitsprogramms (BCP) hat erheblich und nachhaltig zu den Gleichstellungserfolgen der Berliner Hochschulen beigetragen. Es wurde 2025 erneut positiv evaluiert. Die Fördermaßnahmen werden regelmäßig an aktuelle Entwicklungen angepasst.

- Plant Ihre Partei das BCP zu entfristen?
- Wie soll Gleichstellung in Drittmittelprogrammen des Landes künftig verankert werden?
- Wie kann die Berliner Geschlechter- und Diversitätsforschung (strukturell) weiterentwickelt werden?

Gute Arbeit und erfolgreiche Karrieren für Frauen

Berlin hat im Hochschulgesetz und in den Landesgesetzen die Ziele der Vielfalt und Gleichstellung fest verankert. An Berliner Hochschulen regeln Ordnungen und Satzungen die Umsetzung derselben. Gleichstellungskonzepte und erfolgreiche Drittmittelanträge, z.B. im Professorinnenprogramm, zeichnen die Berliner Hochschulen aus. Dennoch bestehen weiterhin Hürden für Frauen, Berliner Hochschulen sind keine diskriminierungsfreien Räume.

- Was kann Berlin zur Stabilisierung der wissenschaftlichen und künstlerischen Karrierewege von Frauen tun?
- Welche Maßnahmen sehen Sie als wesentlich, um den Professorinnenanteil von 50% in den Besoldungsstufen W3 und W2 zu erreichen?
- Wie stellen Sie Gute Arbeit und Entgeltgerechtigkeit im Verwaltungsbereich der Hochschulen sicher?
- Welche politischen Weichen werden Sie stellen, um Familiengerechtigkeit an den Hochschulen zu verbessern?
- Was werden Sie konkret unternehmen, um Strukturen zu Vielfalt und Antidiskriminierung an unseren Hochschulen zu stärken?